

Schüler entdecken Heilkräuter

Birke, Klee und Löwenzahn kennt jeder – dass diese Pflanzen jedoch Heilwirkung besitzen, das erfuhren die Neumarkter erst von einer Apothekerin.



Von der NM Vital Apotheke aus starteten die Schüler zu einer Kräuterwanderung. Foto: privat

Neumarkt. Man muss nicht weit gehen, um etwas zu entdecken – man muss nur die Augen offen halten! Die Kräuter wachsen direkt vor der Haustür. In der letzten Schulwoche vor den Pfingstferien trotzten die Kinder der Offenen Ganztagschule der Mittelschule West mit ihren gfi-Betreuerinnen dem regnerischen Wetter und besuchten Margit Schlenk, die Fachapothekerin für Offizin Pharmazie, Homöopathie und Naturheilverfahren.

In Begleitung von Ilona Czaplik samt Team sowie neun Praktikanten des Ostendorfer Gymnasiums fuhren sie gemeinsam zur NM Vital Apotheke, von wo sie Richtung Wasag-Park zu einer Kräuterwanderung starteten.

Unter Anleitung von Margit Schlenk entdeckten die Schülerinnen und Schüler viele Kräuter, die sie normalerweise gar nicht beachtet hätten. Die interessierte OGS-Gruppe erfuhr unglaublich viel über die unterschiedlichen Kräuter und deren Wirkung, wie zum Beispiel Löwenzahn, Kleeblatt, Gänseblümchen, Birke, Sanddorn, Fichte, Brennnessel, Spitzwegerich, Wacholder und Efeu.

Zum Abschied bekam die Gruppe für ihr gezeigtes Interesse von Margit Schlenk als kleine Starthilfe und vielseitige Anregung für den in ihrer Schule neu entstehenden Garten noch ein Rosenbuch und ein Rosmarinbuch mit vielen Rezepten geschenkt sowie wie Sonnenblumensamen für den Wettbewerb „Wer züchtet die Größte?“, bei dem es viele Preise zu gewinnen gibt.